

Seminar-Reise Schottland 2023



Schottland

„Die spirituelle Kraft der Highlands erspüren, Findhorn kennenlernen und auf den Spuren alter Kulturen wandeln“

13.-21. Juli 2023

Schottland ruft uns wieder einmal. Ich kann es deutlich wahrnehmen. Unsere letzte Reise dorthin ist schon einige Jahre her. Mich hat besonders die Stille berührt, die sich einstellt, wenn man länger in der Natur weilt. Kennen Sie diese tiefe Stille, die in der Stadt selten wahrgenommen werden kann? Eine leere, endlose Stille, die, wenn man länger in ihr verweilt, sich für die Töne der inneren Natur öffnet. Wir nehmen plötzlich wahr, wie die Natur sich aus ihrer Tiefe heraus ausdrückt. Das ist eine ganz besondere Erfahrung. So können wir auch in die „Anderswelt“, die Welt der Elemente und die der Elfen, Devas und Feen eintauchen.

Wenn man sich auf die Suche nach dem Zauber Schottlands macht, wird man schnell auf die uralte Welt der keltischen Mythen und Legenden treffen. Eine

Welt, in der Mut und Ehre einen großen Stellenwert haben. Eine Welt, in der es tapfere Helden gibt, wahrlich große Könige und weise Männer und Frauen, die die Grenzen zwischen der diesseitigen und der jenseitigen Welt überschritten. Wir treffen auf rätselhafte Steinkreise, verfallene Ruinen und alte Burgen. Jeder Stein scheint beseelt und mit Geschichte aufgeladen zu sein. Orte der Kraft liegen aber nicht nur in den Highlands, sondern auch auf den vorgelagerten Inseln. Dort, wo die Menschen noch Gälisch sprechen und die ruhmreiche Geschichte des Landes mit tiefem Stolz im Leben gehalten wird.

Wir sind per Bus unterwegs und erkunden all die schönen Stätten. Unterwegs, wo möglich, gebe ich Botschaften der geistigen Freunde. Ich glaube, Saint Germain wird der Pate dieser Reise sein! Und in den Seminarräumen der Hotels geht unsere geistige Arbeit abends manchmal weiter. Das Ziel ist - wie immer - noch tiefer in das eigene Sein einzutauchen und das damit verbundene Mysterium kennenzulernen. Und welches Land eignet sich dafür besser als Schottland mit seinen tiefen Mysterien...

Ich freue mich sehr auf diese Reise, besonders, wenn Sie diese Freude mit mir teilen!

*

Unsere Reiseleiterin:

Beschreibung folgt

Reise-Programm (Änderungen sind möglich):

1. Tag:

Lufthansa-Linienflug von Frankfurt nach **Glasgow**. Unser Guide wird uns am Flughafen empfangen. Die größte Stadt Schottlands hat auch die freundlichsten Einwohner! Schon allein die Sprache der Glasgower zu hören, ist eine Reise wert. „Glaswegian“ ist ein Gemisch der Sprachen der hier wohnenden Iren, Highlander und Lowlander. Nach einer Fahrt durch die Stadt besuchen wir am Nachmittag die Kathedrale von Glasgow. Sie ist St. Mungo, dem ersten



Bischof von Glasgow und dem Schutzheiligen Schottlands, geweiht. Sie ist eine der wenigen mittelalterlichen Kathedralen, die nicht während der Reformation zerstört wurde. Schon während seines Lebens verehrten die Menschen Sankt Mungo und so wurde über seinem Grab die Kathedrale errichtet. Wenn Sie die Geschichte von Harry Potter gelesen haben, kennen Sie sicher das St. Mungo-Hospital für magische Krankheiten und Verletzungen. Dafür stand der berühmte Schutzheilige ebenfalls Pate.

Treffen mit Barbara im Seminarraum

Abendessen

1 Übernachtung in Glasgow

Zum Schnuppern: <https://www.gghotel.co.uk/>

2. Tag:

Heute besuchen wir die „**Trossachs**“, einen Nationalpark mit romantischen Seen, zerklüfteten Hügeln und verwunschenen Wäldern. Und mittendrin der Loch Lomond - der schönste See Schottlands! Schon Sir Walter Scott hat diese wildromantische Landschaft fasziniert. Bei einem seiner vielen Besuche hier entstand sein berühmtes Gedicht **Das Fräulein vom See (The Lady of the Lake)**. Aber nicht nur er, auch viele andere Künstler wie Wordsworth und Coleridge wurden von den Trossachs immer wieder angezogen.



Der See hat, je nach Wasserstand, zwischen 30 und 60 Inseln, einige in Privatbesitz, andere dienen als Naturreservate. Er ist über die Jahrhunderte eingegangen in Geschichten und Gesänge der Schotten. Ein Volkslied erzählt vom Abschied zweier schottischer Soldaten, der eine muss zu seiner Hinrichtung, der andere kann „on the bonnie, bonnie banks o' Loch Lomond' zurückkehren. Das melancholische Lied wurde zum Synonym des Heimwehs der Auswanderer nach ihrem schottischen Hochland.

Die **Glencoe-Schlucht** hat sich in der Geschichte der Schotten für immer eingebrannt. Nicht wegen ihrer atemberaubenden Landschaft, sondern wegen eines frevelhaften Befehls, den Königs Wilhelm III. von Oranien, dem „Lowlander“ Robert Campbell gab. Am späten Nachmittag kommen wir in unserem Hotel an.



Treffen mit Barbara im Seminarraum

Abendessen

2 Übernachtungen in Glencoe

Zum Schnuppern: <https://www.ballachulish-hotel.co.uk/>

3. Tag:

Am frühen Morgen fahren wir nach **Oban**, um die Fähre zur **Insel Mull** zu nehmen. Über die Jahrhunderte war Mull die Zwischenstation für zahlreiche Pilger, die weiter nach **Iona** gelangen wollten. Eine Zwischenstation wird der Insel, die schon in der Stein- und Bronzezeit besiedelt war, allerdings nicht gerecht. Der **Loch Buie Circle**, bestehend aus vier Steinreihen und mehr als einem Dutzend Menhire, zeugt noch heute von der tiefen Verbundenheit ihrer Bewohner mit der Mythologie ihrer Heimat.

Nach einem ausgiebigen Besuch setzen wir zur **Insel Iona** über. Von Iona aus hat sich das Christentum in die Highlands ausgebreitet. Sie gilt noch heute als die heilige Insel der Schotten, das spirituelle Zentrum des Landes. Tiefgrüne Landschaften, soweit wir sehen können, und tiefblaues Wasser erwarten uns. Und ein Kloster, in dem viele schottische Könige ihre letzte Ruhestätte fanden.



Sitzung mit Barbara vor Ort

Abendessen im Hotel

Der Abend steht zur freien Verfügung

4. Tag:



Heute fahren wir zur wohl bekanntesten Sehenswürdigkeit in Schottland - dem **Loch Ness**. Die Ruinen von **Urquhart Castle** zeugen noch heute von der ursprünglichen Größe der Festung auf einem Felsvorsprung, der in den Loch Ness hineinragt. Sie zählte im Mittelalter zu den größten Burgen Schottlands.

Nördlich von **Inverness** liegt die **Black Isle**, ein Kleinod inmitten herrlicher Landschaft.

Nach einem kurzen Spaziergang durch eine reizvolle bewaldete Schlucht erreichen wir zwei wunderschöne Wasserfälle, die zum Verweilen und Meditieren einladen. Der **Fairy Glen** war einst Schauplatz einer Zeremonie, bei der die Kinder des Dorfes ein Wasserbecken neben einer Quelle mit Blumen schmückten. Dies sollte sicherstellen, dass die Feen die Wasserversorgung in Stand hielten. Am Abend erreichen wir unser Hotel in Inverness.

Treffen mit Barbara im Seminarraum

Abendessen

2 Übernachtungen in Inverness.

Zum Schnuppern: <https://www.invernesspalacehotel.co.uk/>

5. Tag:

Vor etwa 4000 Jahren wurden die **Clava Cairns** errichtet und zeugen vom Totenkult in der Bronzezeit. Zwei Teile der riesigen Anlage sind heute noch zugänglich: **Balnuaran of Clava** und **Milton of Clava**. Der **Burghead-Brunnen** stellt



auch 200 Jahre nach seiner Entdeckung noch immer ein ungelöstes, archäologisches Phänomen dar. Niemand weiß, von wem, wann oder warum dieses bemerkenswerte Monument aus dem lebenden Felsen gehauen wurde. Es besteht aus einer Treppe, die zu einer Kammer hinunterführt, in der ein von Quellen gespeister Tank versenkt ist. Die

Arbeit ist einzigartig in Schottland. Es kann als Brunnen bezeichnet werden, obwohl der monumentale Charakter des Werkes zeigt, dass es nicht nur zum Zweck des Wasserschöpfens geschaffen wurde. Es wird eine zeremonielle Bedeutung, religiös oder weltlich, vermutet.

Am Nachmittag besuchen wir die **Findhorn Foundation**. Wir tauchen ein in die bekannteste spirituelle Gemeinschaft, deren Vision es ist, eine bessere Welt im täglichen Alltag zu verwirklichen. Wir können uns auf eine Meditation mit Barbara in der dortigen „Meditation Hall“ freuen.

Treffen mit Barbara im Seminarraum, wenn zeitlich noch möglich
Abendessen

6. Tag:

Am Vormittag durchqueren wir den **Cairngorm Nationalpark** und genießen Momente der Stille am **Steinkreis von Aviemore**. Die **Fortingall Yew** im Kirchhof von **Fortingall** gilt als ältester Baum Europas und als älteste Kirchhofseibe der Welt. Auch wenn der Stamm mittlerweile gespalten ist, hat sie nichts von ihrer Kraft und Stärke verloren, und sie kann dem, der still lauscht, von ihren über 5000 Lebensjahren erzählen. Man ging über die Jahre davon aus, dass es sich bei der Eibe in **Fortingall** um einen männlichen Baum handelt. Doch fand ein Botaniker im Jahr 2015 einen Ast, der auch Früchte trug, also weiblich ist. Sitzung mit Barbara vor Ort.



Mitten ins Wasser wurden von den Küstenbewohnern in der Eiszeit sogenannte „Crannogs“ gebaut, Rundhäuser auf Pfählen. Unzählige davon gab es in Schottland. Über 400 solche Pfahlbauten wurden nachgewiesen. Heute werden wir eines dieser Rundhäuser besuchen.

Abendessen im Hotel

Der Abend steht zur freien Verfügung
1 Übernachtung in Crieff

Zum Schnuppern: <https://www.murraypark.com/>

7. Tag:

Das Städtchen **Dunkeld** liegt malerisch am Ufer des Flusses Tay. Die Stadt wurde rund um die Kathedrale errichtet, die einst die bedeutendste in ganz Schottland war. Von dieser alten Siedlung ist heute leider kaum noch etwas erhalten, da die Stadthäuser während des ersten Aufstandes der Jakobiten nach Straßenkämpfen im Jahr 1689 zerstört wurden. Die sie umgebende Landschaft sucht jedoch in Schottland ihres gleichen. Die „**Hermitage**“ ist eine Parklandschaft mit jahrhundertealten Douglasien, die zu den größten in Großbritannien zählen. Und es ist eine Hommage an den mystischen Dichter und Barden **Ossian**, für den inmitten des Landschaftsparks ein Tempel errichtet wurde.



St. Andrews war im Mittelalter das spirituelle Herz Schottlands und zog Pilger aus ganz Europa an. Die Ruinen der Kathedrale sind noch heute unendlich beeindruckend. Wer die 156 Stufen des **St Rule's Tower** erklimmt, wird mit einem spektakulären Blick über die Anlage belohnt. Unser Weg nach **Edinburgh** führt uns über die Meerenge des **Firth of Forth**,

Treffen mit Barbara im Seminarraum

Abendessen

2 Übernachtungen in Edinburgh

Zum Schnuppern: <https://all.accor.com/hotel/6515/index.de.shtml>

8. Tag:

Auf einer **Stadtrundfahrt** lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Edinburghs kennen: das **Parlamentsgebäude**, **St. Mary's Kathedrale**, das **Royal Museum of Scotland**, den **Palace of Holyroodhouse**, die **Gallery of Modern Art**, den **Grassmarket** und die königliche Flaniermeile **Royal Mile**. Bevor wir am Nachmittag die Stadt auf eigene Faust erkunden können, spazieren wir im **Hoyrood Park** hinauf zum **Arthur's Seat**, einem erloschenen Vulkan mit spektakulärem Blick auf die Stadt.

Abschluss-Runde mit Barbara im Seminarraum

Abendessen

9. Tag:

Heute Morgen besuchen wir das bezaubernde Dörfchen **Roslin** und die weltberühmte **Rosslyn Chapel**. Diese Kirche scheint gegen jegliche



architektonische Norm zu verstoßen und strotzt nur so vor geheimnisvollen Symbolen und mystischen Anspielungen auf die Tempelritter. Danach heißt es Abschied nehmen. Transfer zum Flughafen in Edinburgh und Rückflug

Informationen über Preise und Anmeldung:

Bitte zuerst das Seminar im Bessen-Büro anmelden. Weiter unten finden Sie ein Anmeldeformular. Dies schicken Sie bitte bei Mail an: Email: info@barbara-bessen.com. Der Preis für das Seminar beträgt **950,00 Euro**.

Das buchen Sie im Reisebüro:

Flugzeiten

Frankfurt ab	11:10 Uhr	Glasgow an	12:10 Uhr
Edinburgh ab	18:05 Uhr	Frankfurt an	20:55 Uhr

Leistungen

- ✓ Lufthansa-Linienflug Frankfurt - Glasgow/Edinburgh - Frankfurt
- ✓ Flughafen- und Sicherheitsgebühren

- √ Alle Ausflüge im Reisebus
- √ 5 Übernachtungen in ****-Hotels
- √ 3 Übernachtungen in ***-Hotels
- √ Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- √ 8 x Frühstücksbuffet
- √ Alle Eintrittsgelder und Fähren laut Reiseverlauf
- √ Schifffahrt auf dem Loch Ness
- √ Reiseleitung durch xxxx

Preis pro Person im Doppelzimmer	3.290 €
Einzelzimmerzuschlag	700 €

Mindestteilnehmerzahl:

Maximalteilnehmerzahl:

Buchung über:

Kopp & Spangler oHG, Bertha-Benz-Straße 10,

72108 Rottenburg. Telefon: 07472-9800818

info@kopp-spangler.de, www.kopp-spangler.de

Für die Buchung folgendes Buchungsformular verwenden:

<https://www.kopp-spangler.de/extern/bessen/schottland>

Herzlichst

Barbara Bessen und Team

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg
Senden Sie bitte eine Mail: info@barbara-bessen.com www.barbara-bessen.com

Teilnahmebedingungen zum Seminar „Die spirituelle Kraft der Highlands erspüren, Findhorn kennenlernen und auf den Spuren alter Kulturen wandeln“ in Schottland vom 13. bis 21. Juli 2023

Folgende Teilnahmebedingungen werden mit der Unterschrift unter der Anmeldung anerkannt.

Anmeldung

Das Seminar buchen Sie über das Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg, Email: info@barbara-bessen.com

Ein Seminarplatz wird erst mit Eingang der Anzahlung in Höhe von 50 % der Seminarkosten verbindlich reserviert.

Seminargebühr

Die Seminargebühr beträgt € 950,- pro Person. Eventuelle Bankgebühren trägt der Teilnehmer. Die Bezahlung erfolgt in zwei Raten.

Mit Ihrer Anmeldung erwarten wir Ihre Anzahlung/ Zahlung auf folgendes Konto:
Kontoinhaber: Barbara Bessen, Vermerk: Schottland - Name des Teilnehmers
IBAN: DE02 2007 0024 0380 245100 und aus dem Ausland mit BIC: DEUTDEDBHAM

Damit ist Ihre Teilnahme reserviert. Spätestens zum 31. Mai 2023 ist der Restbetrag Ihrer Seminargebühr fällig. Nach Eingang auf unserem Konto erhalten Sie eine Bestätigung.

In besonderen Fällen ist eine mehrteilige Ratenzahlung möglich. Wir bitten um persönliche Rücksprache.

Rücktritt

Wenn Sie Ihre Teilnahme am Seminar absagen müssen, fallen bei Stornierung bis zum 31.5.2023 10% und bei Stornierung bis zum 21.6.2023 50% des Gesamtbetrages an, bei Stornierung danach fallen 70%, an es sei denn, Sie stellen einen Ersatzteilnehmer. Ab 5.7.2023 und bei Nichterscheinen verfällt Ihr Anspruch.

Reisearrangements

Die in der Ausschreibung angegebenen Leistungen buchen Sie bei unserem Partner Kopp & Spangler oHG, Bertha-Benz-Straße 10, 72108 Rottenburg, Telefon: +49 (0) 7472-9800818, info@kopp-spangler.de

Mit dem Vermerk: „Reisegruppe Südengland 2020 Bessen“ und dem Buchungsformular <https://www.kopp-spangler.de/extern/bessen/schottland>

Haftungsausschluss

Die TeilnehmerInnen besuchen unser Seminar eigenverantwortlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigener Gefahr. Veranstalter und Seminarleitung schließen jede Haftung für Schäden vor, während und nach der Veranstaltung aus.

Anmeldung Schottland



Ihre Anmeldung zum Seminar „Die spirituelle Kraft der Highlands erspüren, Findhorn kennenlernen und auf den Spuren alter Kulturen wandeln“ in Schottland vom 13. bis 21. Juli 2023

Die Seminargebühr beträgt € 950,- eventuelle Bankgebühren trägt der Teilnehmer. Die Anmeldung des Seminars erfolgt ausschließlich über das Büro Barbara Bessen, indem Sie dieses Formular ausgefüllt per Post oder per E-Mail an die unten genannte Adresse senden.

Bei Anmeldung des Seminars wird eine Anzahlung in Höhe von 50 % fällig. Wir bitten die Summe (zzgl. eventueller Bankgebühren) mit Ihrer Anmeldung zu überweisen, ansonsten wird der Platz nach einer Woche automatisch freigegeben.

Ihre Reisearrangements buchen Sie bitte bei unserem Reisepartner Kopp & Spangler mit dem Vermerk „Reisegruppe Schottland 2023 Bessen“ und dem Buchungsformular <https://www.kopp-spangler.de/extern/bessen/schottland>

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich für das Seminar in Schottland vom 13. bis 21. Juli 2023 verbindlich an. Die Teilnahmebedingungen sind mir bekannt.

Vor-/Nachname _____

Adresse _____

E-Mail _____

Telefonnummer / Mobilnummer _____

Ich habe die erste Rate in Höhe von € 475,- überwiesen. Den Restbetrag in gleicher Höhe überweise ich bis spätestens zum 31. Mai 2023.

So wurde ich auf die Reise aufmerksam (bitte X): Internet Anzeige Freunde Infobrief

Datum, Unterschrift _____